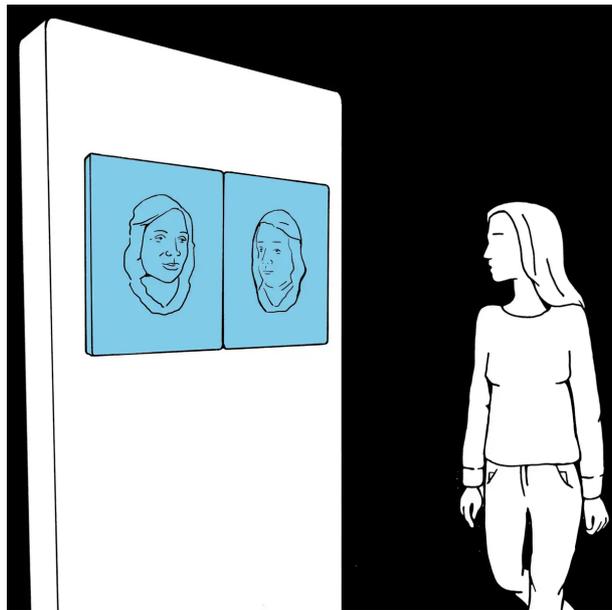


Wenn die Blicke dich verfolgen

Fühlst du dich beobachtet, wenn du an den Masken vorbeiläufst?



Laufe mit etwas Abstand um die Masken herum.

Blicke ihnen dabei in die Augen.

Was fällt dir auf, wenn du die Masken miteinander vergleichst?

Wie unterscheidet sich ihr Aufbau?

Dein Sehsystem hat verschiedene Möglichkeiten Tiefe wahrzunehmen. Auf kurzen Distanzen hilft insbesondere das stereoskopische Sehen mit beiden Augen (griech. stereos = starr, scopein = sehen). Damit erkennst du sehr kleine Tiefenunterschiede, was für die Koordination von Auge und Hand wichtig ist. Auf längeren Distanzen nutzt das Gehirn andere Hinweise, um Tiefe wahrzunehmen: Es vergleicht z. B. die Größe verschiedener Gegenstände oder bewertet ihren Schattenwurf. Oft besitzt das Gehirn auch eine bestimmte Erwartung und spielt uns daher einen Streich: Weil Gesichter normalerweise nach außen gewölbt sind, nimmst du auch die Hohlmasken entsprechend wahr und ihre Blicke verfolgen dich.